



Historisches Museum der Pfalz, Speyer / Ehrenamtsgruppe
HMP Speyer [CC BY-NC-SA]

| | |
|-------------------|---|
| Object: | Familienbild |
| Museum: | Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 ludger.tekampe@museum.speyer.de |
| Collection: | Gemäldesammlung |
| Inventory number: | HM_1961_0018 |

Description

Das Gemälde wird durch einen im Hintergrund stehenden Baum in zwei Hälften geteilt, das Laub des Baumes (grün, mit roten Flecken) vermischt sich mit den blauen Flecken des Himmels, so dass eine Fläche von größeren Farbflecken entsteht, die ungefähr $\frac{2}{5}$ der gesamten Fläche ausmacht. Auf der rechten Seite sitzt auf einem grau-braun-weißen Tuch ein junger Mann mit braunem Vollbart. Er ist mit einem gräulichen, einfachen Hut, einem braunen Anzug, weißem Hemd bekleidet. Die linke Hand stützt er auf seinen linken Oberschenkel, mit der rechten umfasst er den Körper eines kleinen, blonden Mädchens, das zwischen seinen Beinen mehr lehnt als steht und ihm bis an die Brust reicht. Das Mädchen trägt ein rotes, ohne Arm mit viereckigem Ausschnitt gearbeitetes Kleid bis zum Knie, darunter schaut bis zum Knöchel ein weißes Gewand hervor. Die Arme hält sie von sich, auf die Schenkel des Vaters gestützt, in beiden Händchen Blumen. Das Inkarnat des Mädchens ist hellhäutig mit roten Backen, das des Vaters dunkelhäutig, der Vater blickt genau den Betrachter an, das Mädchen ist in sich versunken. Die linke Bildhälfte füllt die Gruppe Mutter mit Baby aus. Eine junge Frau im Halbprofil, das braune Haar zu einem Knoten gebunden, blickt nach unten zu ihrem auf dem Schoß liegenden Baby. Sie trägt eine rosa Bluse, darüber eine lila Weste und eine gelbe Perlenkette, ein wallender blaugrüner Rock geht ihr bis auf die Füße, es ist nicht zu erkennen, worauf die Frau sitzt. Mit beiden Händen hält sie ihr Kind, das mit einem weißen Tuch bekleidet auf einem weißen Tuch auf ihrem Schoß ruht, die Augen geschlossen, ein unbehaartes Köpfchen. Die Figuren bewegen sich auf einem grünen Gras andeutenden Grund. Zur Technik: es ist eine deckende Malerei, mit wenig Farbe, die Farben sind nicht direkt vom Kasten aufgetragen, sondern sehr vermischt, alles ruhige Töne. Dadurch wird eine gelassene Stimmung evoziert. Die Komposition ist symmetrisch, die Figuren füllen den ganzen Raum aus, dadurch, dass der Mann mit seinem Knie die Frau am Rock zu berühren scheint, wird eine starke Verbindung

erreicht, die durch die Blickrichtungen fehlen. Das Werk stellt Haueisen, de Maler selbst dar im Kreise seiner Frau und den beiden Kindern.

Basic data

| | |
|--------------------|-------------------|
| Measurements | LxB: 180 x 200 cm |
| Material/Technique | Öl auf Leinwand |

Events

[Relation to time] ... 1907

Keywords

- Ölgemälde
- Familienbild
- Farbflächen